

1. Quartalsbericht der Stadtwerke Gummersbach 2024**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
04.06.2024	Betriebsausschuss Stadtwerke

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss nimmt den I. Quartalsbericht für das Wirtschaftsjahr 2024 zur Kenntnis.

Begründung:**Begründung:**

In der Anlage wird der I. Quartalsbericht zum Wirtschaftsjahr 2024 vorgelegt.

1. Abwasser

Die Umsatzerlöse liegen im I. Quartal marginal über dem Planniveau. Die Erhöhung des sonstigen Betriebsertrages resultiert aus einem periodenfremden ATZ-Ertrag sowie einer Gutschrift aus einem KFZ-Leasingvertrag.

Im Bereich des Materialaufwandes (Verbandsumlage) entstehen unterjährige Abweichungen durch jahresübergreifende Abschlagszahlungen, die sich im Laufe des Jahres wieder regulieren. Bei den bezogenen Leistungen ergibt sich eine Differenz zum Plan aufgrund geringer angefallener Grubenentsorgungskosten.

Die Personalkosten befinden sich u.a. aufgrund einer nicht besetzten Stelle leicht unterhalb des Planniveaus. Die sonstigen Betriebsaufwendungen liegen nahezu im Plan.

Die Zinsaufwendungen liegen geringfügig unter dem Planansatz. Hierbei handelt es sich um eine Periodenverschiebung und stellt keine Abweichung dar.

Die Eigenkapitalverzinsung, die nach § 10 Abs. 5 EigVo vorgeschrieben ist, ist anteilig für das I. Quartal ausgewiesen. Zusammenfassend ergibt sich nach Ablauf des I. Quartals eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von rund 247 TEUR. Im Wirtschaftsplan war eine Entnahme von anteilig 269 TEUR geplant.

2. Gewerblicher Bereich**1. Wasser**

Die Umsatzerlöse liegen unter Berücksichtigung der erhaltenen Abschläge 49 TEUR unter Planniveau. Der Wasserverbrauch liegt vermutlich aufgrund anhaltender Niederschläge und damit geringerer Gartenbewässerung unter Vorjahresniveau. Erst im Zuge der Jahresverbrauchsabrechnung erfolgt die tatsächliche Wassermengenermittlung und somit die Feststellung der erwirtschafteten Umsatzerlöse.

Die Aufwendungen für Waren liegen 4 TEUR unter Plan durch geringere Wasserbezugskosten. Die bezogenen Leistungen liegen wegen geringerer Kosten

für sonst. Dienstleistungen 15 TEUR unter Plan.

Die Personalaufwendungen liegen 19 TEUR unter Plan. Grund ist eine nicht besetzte Stelle in diesem Bereich. Leichte Abweichungen durch Stundenverschiebungen in den einzelnen Teilbetrieben sowie zwischen dem gewerblichen und hoheitlichen Bereich sind gegeben. Die Abschreibungen liegen nach Berücksichtigung der fehlenden Investitionen 2024 annähernd auf Planniveau.

Die sonstigen Betriebsaufwendungen befinden sich auf Planniveau. Die Zinsaufwendungen liegen unter dem Plan. Dies resultiert aus aperiodisch anfallenden Zinsaufwendungen. Dies gleicht sich im Jahresverlauf aus. Wir gehen davon aus, dass wir das geplante Jahresergebnis erreichen werden.

2. Wärme

Die Umsatzerlöse liegen unter Berücksichtigung der erhaltenen Abschläge 19 TEUR unter dem Planansatz. Grund hierfür sind die geringeren Wärme- und Kälteabschläge. Durch die gesunkenen Wärme- und Kältebezugskosten erfolgte eine entsprechende Anpassung der Abschläge.

Die bezogenen Leistungen liegen 3 TEUR über dem Plan durch leicht höhere geringere Kosten für Wartung- und Instandhaltung technischer Anlagen.

Die Personalkosten liegen aufgrund der bereits genannten Stundenverschiebungen auf Planniveau.

Die Abschreibungen liegen nach Berücksichtigung der fehlenden Investitionen 2024 annähernd auf Planniveau.

Die Entwicklung der Energiebezugskosten liegt analog zu den Umsatzerlösen unter Planansatz. Der Ausgleich im Bereich Umsatzerlöse und Energiebezugskosten erfolgt bei der Jahresverbrauchsabrechnung. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen auf Planniveau.

Die Zinsen liegen leicht über Plan.

Die übrigen Positionen zeigen keine wesentlichen Abweichungen. Wir gehen davon aus, dass wir das geplante Jahresergebnis erreichen werden.

3. Bäder

Die Umsatzerlöse liegen aufgrund einer weiterhin positiven Entwicklung der Besucherzahlen rund 54 TEUR über Planniveau.

Die Aufwendungen für Waren liegen 5 TEUR über Plan durch geringere Kosten für den Wareneinsatz im Bereich Bistro Gumbala. Die bezogenen Leistungen liegen 10 TEUR unter Plan durch geringere Kosten für Wartung- und Instandhaltung technischer Anlagen. Die Personalkosten liegen auf Planniveau.

Die Abschreibungen liegen nach Berücksichtigung der noch ausstehenden Investitionen 2024 auf Planniveau.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen 42 TEUR über Plan aufgrund höherer Stromkosten. Durch das defekte BHKW konnte kein Strom erzeugt und ins Bad Gumbala zwecks Eigenverbrauch eingespeist werden. Die Zinsen liegen leicht über Plan (Erläuterung siehe Teilbetrieb Wasser).

Nach aktuellem Stand entwickeln sich die Besucherzahlen in der Jahresbetrachtung positiv im Bereich Bäder. Wir gehen davon aus, dass das Planergebnis voraussichtlich erzielt werden kann.

4. Parken

Im Parksektor liegen die Umsatzerlöse 27 TEUR über Planansatz bedingt durch eine höhere Auslastung der Kurzzeitparker im PH Forum.

Die Abweichung bei den Aufwendungen für Waren resultiert aus fehlenden Kosten für sonstigen Materialverbrauch (Bezug von Spezialstreusalz für das PH Forum noch nicht notwendig). Die bezogenen Leistungen liegen 5 TEUR über Plan bedingt durch höhere Kosten für sonstige Sach- und Dienstleistungen

(periodenübergreifende Parkticketbestellung).

Die Personalaufwendungen und Abschreibungen liegen analog zu den anderen Bereichen annähernd auf Planniveau.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen 31 TEUR unter Planansatz. Ausschlaggebend hierfür sind ausstehende Rechnungen für den Winterdienst und die Nebenkosten PH Forum.

Die Zinsen liegen leicht unter Plan (Erläuterung siehe Teilbetrieb Wasser).

Nach aktuellem Stand führt die Entwicklung im Bereich Kurzzeitparker zur einer positiven Jahresbetrachtung. Wir gehen davon aus, dass das Istergebnis gegenüber dem Planansatz positiver ausfallen wird.

Anlage/n:

I. Quartalsbericht 2024 der Stadtwerke Gummersbach Bereich Abwasser

I. Quartalsbericht 2024 der Stadtwerke Gummersbach gewerblicher Bereich